



„Wir sind mit dem Messeverlauf sehr zufrieden“

Stefan Kaltenbach, geschäftsführender Gesellschafter

■ **Wir haben uns auf diese Woche in Köln** sehr gefreut und sind hochzufrieden mit der Qualität und Quantität der Besucher an unserem Messestand. Die Gelegenheit, direkt und unmittelbar mit unseren Kunden und allen interessierten Besuchern am Stand von orangedental über unsere innovativen Produkte sprechen zu können und diese hautnah zu präsentieren, ist für unser Unternehmen einmalig. Darüber hinaus konnten wir auch mit unseren Partnern im Fachhandel intensiv sprechen und so die Weichen für eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit stellen. Die IDS als die dentale Leitmesse brachte außerdem wieder interessante Einblicke in die künftigen Entwicklungen des Dentalmarktes, nicht nur auf den deutschen Markt bezogen, sondern im weltweiten Maßstab.

Das Highlight unserer Präsentation in Köln – und darauf sind wir auch besonders stolz – war die Einführung unseres neuen PaX-i3D Green, mit dem orangedental auf der IDS 2013 einen neuen Weltrekord vermelden konnte! 5,9 Sekunden Aufnahmezeit für die Erstellung einer 3-D-Röntgenaufnahme bei signifikant reduzierter Röntgendosis und nochmals verbesserter Bildqualität. Die effektive Dosis einer 3-D-Aufnahme mit einem 3-D-Volumen von 8 x 8 cm entspricht ca. 2 Panoramaaufnahmen. Bei einem 3-D-Volumen von 5 x 5 cm im Frontzahnbereich reduziert sich die effektive Dosis sogar auf 10 µSv, also weniger als eine digitale Panoramaaufnahme. Insgesamt kann man sagen, dass die effektive Dosis im Vergleich zu herkömmlichen Flat-Panel-DVTs um ca. 70% gesenkt wird. Dies ist eine wirklich sinnvolle Innovation, da die Sensibilität bzgl. Röntgenstrahlung bei den Patienten als auch bei den Regulierungsgremien kontinuierlich zunimmt. Damit haben wir ab sofort ein Gerät am Markt, das die Anwendungsgebiete der 3-D-Volumentomografie noch einmal immens erweitert, und wir glauben, dass über kurz oder lang die allgemeine Zahnarztpraxis im Wettbewerb nicht ohne diese Technologie bestehen kann.

Neben unserer umfassenden Palette an 3-D-Röntengeräten für alle Anwendungsgebiete der Zahnheilkunde, haben wir auf der Messe auch in Bezug auf die best practice und best vision Geräte großartigen Zuspruch erfahren. Wir bieten unseren Kunden damit in den Bereichen Prophylaxe, Pa-



rodontologie und Endodontie spezielle Produkte und Lösungen an, die einen echten Nutzwert für die Praxis bringen und die Qualität und Sicherheit der Behandlung deutlich verbessern.

Dies hat sich auf der IDS an unserem kleinen Testaufbau gezeigt, bei dem wir die Besucher eingeladen haben, mit einer Parosonde die Taschentiefe an einem Modell zu messen. Dabei haben wir am Modell den Druck ermittelt, der beim Sondieren ausgeübt wird. Und die Ergebnisse sprachen eine deutliche Sprache, zumeist wurde viel zu starker und wechselnder Druck ausgeübt, sodass eine Reproduzierbarkeit nicht gegeben ist. Unser automatisches Parometer, die pa-on von orangedental, konnte dann eindrucksvoll beweisen, dass pa-on immer mit genau 20 g Druck sondiert. Damit wird die Erhebung des Parodontalstatus standardisiert, deligierbar und die Messdaten werden automatisch in

die Abrechnungssoftware übertragen. Simplem Prinzip, aber auf jeden Fall mit großer Wirkung auf alle Teilnehmer. Insgesamt muss ich sagen, das Interesse und das Feedback der IDS-Besucher war großartig. Wir möchten uns beim Fachhandel für die Unterstützung, die hervorragende Vorbereitung der Messeaufträge sowie das große Interesse an den Neuprodukten ganz herzlich bedanken. Ebenfalls möchten wir auch allen Kunden und Interessenten für ihr Interesse und ihr wertvolles Feedback danken. Wir sind mit dem Messeverlauf sehr zufrieden – an dieser Stelle möchte ich es nicht versäumen, dem gesamten orangedental-Team für den super Einsatz vor und während der Messe zu danken. <<

